
PRESSEINFORMATION

Neue Führungsposition im DVGW besetzt

Dr. Dennis Rendschmidt Leiter Ordnungspolitik, Presse und Öffentlichkeitsarbeit

Berlin, 9. April 2018 – Dr. Dennis Rendschmidt übernimmt zum 15. April 2018 die neu geschaffene Position des Leiters Ordnungspolitik, Presse- und Öffentlichkeitsarbeit in Berlin. Mit der Besetzung dieser strategischen Position schafft der DVGW die Voraussetzung, sich noch intensiver in politische Dialog- und Entscheidungsprozesse einzubringen und seine Rolle als Mitgestalter zukunftsgerichteter gas- und wasserwirtschaftlicher Rahmenbedingungen zu stärken.

„Mit Dennis Rendschmidt haben wir einen ausgewiesenen Politik-Experten und zugleich Kenner effektiver Verbandsarbeit für uns gewinnen können“, freut sich DVGW-Vorstandsvorsitzender Prof. Dr. Gerald Linke auf die künftige Zusammenarbeit. Dennis Rendschmidt sagt zu seiner Ernennung: „Die Stimme des Gas- und Wasserfaches in Richtung Politik und Öffentlichkeit zu bündeln, wird eine spannende Herausforderung, der ich mit Freude entgegen sehe.“

Dennis Rendschmidt war seit 2012 als stellvertretender Abteilungsleiter für Energie- und Klimapolitik beim Bundesverband der Deutschen Industrie. Von 2006 bis 2012 war er als Unternehmensberater bei der A.T. Kearney GmbH tätig.

2006 schloss Rendschmidt den kombinierten Studiengang „Master of Economics and Management Science“ an der Humboldt-Universität in Berlin und an der Panthéon-Assas Universität in Paris ab. Davor studierte der gebürtige Dortmunder, Jahrgang 1979, Volkswirtschaftslehre an der Rheinischen Friedrich-Wilhelms-Universität in Bonn. 2016 promovierte er zum Thema „Wachstum durch Elektrifizierung“ unter Betreuung von Prof. Dr. Bernd Siebenhüner am

Kontakt:
DVGW-PRESSESTELLE

Daniel Wosnitzka
Tel. (030) 79 47 36 – 64

Sabine Wächter
Tel. (0228) 91 88 – 609

Fax (030) 79 47 36 – 69

Josef-Wirmer-Straße 1-3
53123 Bonn

Büro Berlin:
Robert-Koch-Platz 4
10115 Berlin

presse@dvgw.de
www.dvgw.de

PRESSEINFORMATION

Lehrstuhl „Ökologische Ökonomie“ der Carl von Ossietzky Universität
in Oldenburg.

Der **DVGW Deutscher Verein des Gas- und Wasserfaches e. V.** – Technisch-wissenschaftlicher Verein – fördert das Gas- und Wasserfach mit den Schwerpunkten Sicherheit, Hygiene und Umweltschutz. Mit seinen über 13.700 Mitgliedern erarbeitet der DVGW die allgemein anerkannten Regeln der Technik für Gas und Wasser. Der Verein initiiert und fördert Forschungsvorhaben und schult zum gesamten Themenspektrum des Gas- und Wasserfaches. Darüber hinaus unterhält er ein Prüf- und Zertifizierungswesen für Produkte, Personen sowie Unternehmen. Die technischen Regeln des DVGW bilden das Fundament für die technische Selbstverwaltung und Eigenverantwortung der Gas- und Wasserwirtschaft in Deutschland. Sie sind der Garant für eine sichere Gas- und Wasserversorgung auf international höchstem Standard. Der gemeinnützige Verein wurde 1859 in Frankfurt am Main gegründet. Der DVGW ist wirtschaftlich unabhängig und politisch neutral.